

Leubener Zeitung

Dobritz Laubegast Leuben Meußlitz Niedersedlitz Sporbitz Tolkewitz Zschachwitz Zschieren

Aufblühen im April

Ahhh, April. Jetzt hat vieles Vorfahrt, was mit A anfängt: Ausflug, Anpflanzen, Anpaddeln, Anwandern, Angrillen, Anbaden. Die Sonne lockt uns nach draußen. Die einen rollen Picknickdecken auf den Wiesen aus, andere bauen ihre Leinwandvillen auf. Mit Stiefmütterchen, Tulpen und Co. lässt die Stadtverwaltung die Landeshauptstadt aufblühen. An vierzig Standorten kommen 89.000 Frühjahrsblüher und 45.000 Blumenzwiebeln in Rabatten und Pflanzkübel. Unter dem Motto „Sauber ist schöner“ läuft vom 7. bis 14. April der große Frühjahrsputz. Jährlicher Abschluss ist die Reinigung der Elbwiesen. Wie schön, wenn diese auch den ganzen Sommer über sauber bleiben würden. Liebe Picknicker, Griller, Kaffee-to-go- oder Smoothie-Trinker: Bitte nehmt euren Verpackungsmüll mit nach Hause (falls der nächste Papierkorb schon voll sein sollte).

Ihre Christine Pohl

Die nächste „Leubener Zeitung“ erscheint am **9. Mai**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **30. April 2018**.

Camping an der Wostra

Kurz vor Ostern öffnete der Campingplatz Wostra im Südosten von Dresden. Bis 28. Oktober sind hier wieder Camper und Caravaner willkommen.

Der sechs Hektar große Campingplatz bietet auf der zentralen Zeltwiese Platz für etwa 50 Zelte. Für Gruppen steht bei Bedarf eine weitere Wiese zur Verfügung. 70 Stellflächen mit Stromanschluss sind für Caravans vorgesehen. Neben Sanitärräumen und Edelstahlküche wartet auf die Gäste ein schön angelegter Grillplatz. Sie können auch das kostenfreie WLAN nutzen.

Die 22 Dauercamper beziehen nach und nach wieder ihre „Sommer-Wohnsitze“. Der Campingplatz ist aufgrund seiner guten Lage sehr beliebt. Radtouristen schätzen z. B. den nahen Elberadweg, Erholungssuchende das Elbufer. In der vergangenen Saison zählte der Eigenbetrieb Sportstätten mehr als 17.000 Übernachtungen und über 4.500 Gäste. Sie kamen auch aus fernen Ländern, z. B. aus Kanada, Indien oder Australien. (LZ)



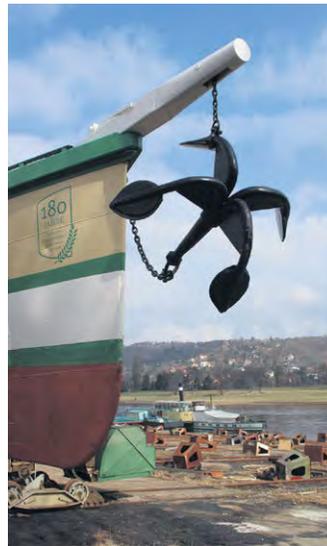
ÜBER DEN WINTER sind die historischen Dampfer der Sächsischen Dampfschiffahrt monatelang in der Laubegaster Werft fit gemacht worden für die neue Saison. Zum Start am 29. März ging es wieder auf die Elbe. Jede Menge Touren werden zwischen Seußlitz und Bad Schandau angeboten. Fotos: Pohl

Mit Volldampf in die neue Saison

Am 29. März hieß es „Leinen los“ für die Ausflugsschiffe der Sächsischen Dampfschiffahrt. Sie sind nun wieder auf der Elbe zwischen Dresden und Bad Schandau unterwegs, ab Mai auch entlang der Weinstraße bis nach Seußlitz. Monatelang zuvor waren die historischen Dampfer an Land. Auf der Werft in Laubegast wurden sie ab Oktober, November 2017 gewartet, repariert, gestrichen, damit sie wieder fit sind für die Freiluftsaison. Bei der „Stadt Wehlen“, dem ältesten Schiff, musste der Hilfsdiesel für die Stromerzeugung erneuert und der Bugstrahlruder-E-Motor repariert werden. Einen neuen Farbanstrich erhielten die Personendampfer „Pillnitz“, „Kurort Rathen“ und „Pirna“. Die „Pirna“ feiert in diesem Jahr Jubiläum: Vor 120 Jahren, am 22. Mai, brach das Schiff zu seiner Jungfernfahrt auf. Auf mehreren Schiffen wurde nicht nur die Technik instand gesetzt, sondern auch manches für die Passagiere getan. So erhielt die „Meissen“ eine neue Ausgabestelle für die Gastronomie auf dem Sonnendeck, auf der „Pillnitz“ wurde der Kiosk auf dem Hauptdeck umgebaut und auf der „Kurort Rathen“ und der „Pirna“ die Bordküche saniert. Die Arbeiten auf der Werft werden von eigenen Mitarbeitern ausgeführt, jedes Jahr ist ein Budget von rund einer Million Euro dafür eingeplant.

Karin Hildebrand, Geschäftsführerin der Sächsischen Dampfschiffahrt, hofft auf eine gute Saison. Die ist wie immer „wetter- und wasserabhängig“. Vor allem das Niedrigwasser hat in den letzten Jahren immer wieder zu Einschränkungen im Fahrplan geführt. Trotzdem blieb voriges Jahr mehr als eine schwarze Null übrig.

Neben den normalen Linienfahrten bis in die Sächsische Schweiz laden auch in diesem Jahr wieder viele besonderen Touren und Veranstaltungen ein – ob Schrammsteinfahrt, Dixielandfahrt, Zuckertütenfahrt, Mondscheinfahrt oder die neue Feuerwerksfahrt im August.



ÜBER 180 JAHRE WÄHRT die Tradition der Dampfschiffahrt auf der Elbe.

Neu im Programm ist das „Abdampfen“: Am 21. Oktober klingt mit Live-Musik auf einer zweistündigen Tour ab Terrassenufer die Hauptsaison aus. Aber bis es soweit ist, geht es ja erst mal richtig los.

■ Flottenparade

Mit der traditionellen Flottenparade startet die Dampfschiffgesellschaft am 1. Mai in die Hauptsaison. Die geschmückten Schiffe legen 10 Uhr am Terrassenufer in Richtung Pillnitz ab, begleitet von vielen Beibooten. Mit an Bord verschiedene Bands, die für ausgelassene Stimmung sorgen. Ein Spektakel, das jährlich von vielen Schaulustigen entlang der Strecke verfolgt wird. Auch zum Dampfschiff-Fest am 18. August gibt es abends eine Dampferparade mit Live-Musik. Am 18. August wird auch ein Jubiläum gefeiert: 20 Jahre Dampfschiff-Fest. Dann soll das erste Dampfwalzen-Wettziehen stattfinden. Wer wissen will, wie es gelingt, die betagten Dampfer betriebsbereit zu halten, kann sich bei einem geführten Rundgang auf der Werft umschaun. Der Dampfer „Diesbar“ startet am 15. April 10 und 14.30 Uhr zur Werftfahrt. In Laubegast kann u. a. die Schiffszimmerei und die Schlosserei besichtigt werden, außerdem gibt es Informationen zur Werftgeschichte. (C. Pohl)

Gold-Ankauf

Barren Gold
Ringe, Ketten, Uhren
Zahngold, Barren

zu Höchstpreisen!!!

Goldschmiede Kipper

Pirnaer Landstraße 158
Zwinglistraße 40
Centrum Galerie

www.goldschmied-kipper.de

DER HÖRGERÄTELADEN

BESSER HÖREN!

Stübelallee 55
Pädakustik

☎ 0351 250 90 06

Pfotenhauerstraße 41
☎ 0351 210 44 88

www.der-hörgeräteladen.de

KRESS
MODEZENTRUM

Lust auf neue Mode?

Mehr auf Seite 3.

Unsere Themen

- Elberadweg wird saniert S. 2
- Mozartverein S. 3
- Eichhörnchen-Hilfe S. 4
- Neues Einkaufszentrum S. 5
- Afrikahaus öffnet S. 6
- Wohnungsneubau S. 7
- Jubiläum Kanuverein S. 8
- ... und mehr!

Ihre Zeitung im Internet

www.dresdner-stadtheilzeitungen.de



Gemeinsam singen

Jeden Montag steht gemeinschaftliches Singen am runden Tisch auf dem Programm in der Gaststätte „Zur Post“, Pirnaer Landstraße 13. Von 17 bis 19 Uhr werden gemeinsam mit Berthold Bethage jahreszeitgemäße Volkslieder, Weinlieder oder kultige alte Schlager gesungen. (LZ)

Theater in der Biba

Laubegast. Im Rahmen der Langen Nacht in Laubegast am 4. Mai öffnet die Bibliothek in der Österreicher Straße 61 bis 22 Uhr. Vorgesehen ist ein großer Buchverkauf. Neuanmeldungen für erwachsene Leser kosten an diesem Tag nur die Hälfte.

17.30 Uhr sind alle Kinder zwischen drei und acht Jahren zum Puppenspiel „Wer bin ich?“ eingeladen, gespielt vom Puppentheater „Glöckchen“. 20 Uhr spielt das Kurbeltheater für Erwachsene „Hans Huckebein“. Der Eintritt ist frei. (ct)

Welttag des Buches

Zum Welttag des Buches am 23. April lädt Katharina Salomo von salomo publishing gemeinsam mit dem Presseclub Dresden in den Garten des Literaturhauses Villa Augustin, Antonstraße 1, ab 19 Uhr, zum Buchgeplauder ein. Regionale Verlage stellen sich und ihre Neuerscheinungen

der interessierten Öffentlichkeit vor. Im Mittelpunkt der Gespräche steht die Vielfalt der regionalen Buchlandschaft. Die Moderation übernimmt Dr. Willi Hetze. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von dem Gitarristen und Sänger Thomas Lautenkecht. Der Eintritt ist frei. (StZ)

Offene Kirchen

Ab dem Frühling beteiligen sich viele Gotteshäuser wieder an der Aktion „Offene Kirche“. Die Kirchen der Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz sind außerhalb von Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen mittwochs von 17 bis 19 Uhr geöffnet. Den Anfang macht die Versöhnungskirche: Sie hat ab 18. April mittwochs geöffnet, die Heilig-Geist-Kirche ab

15. Mai und die Bethlehemkirche ab 6. Juni. Die Thomaskirche in der Bodenbacher Straße bietet vom 19. Mai bis zum 22. September einen Ort der Stille und Besinnung. Sie ist mittwochs und samstags, jeweils von 16 bis 18 Uhr, geöffnet. Die Stephanuskirche in Zschachwitz, einzige Radwegkirche in Dresden, ist täglich von 8 bis 18 Uhr geöffnet. (StZ)

Persönlichkeiten auf dem Johannisfriedhof

Tolkewitz. Unter dem Motto „Zu Gast bei Paul Koettig“ lädt der Freundeskreis Trinitatis- und Johannisfriedhof am 21. April, 14 bis 17 Uhr, zu einem Frühjahrsempfang auf den Johannisfriedhof ein. Dabei präsentiert der Freundeskreis einen besinnlichen Jahresrückblick und Zukunftsaussichten. Die International Police Association, Verbindungsstelle Dresden, berichtet über das Leben und Wirken von Paul Koettig, Polizeipräsident der Stadt Dresden a. D., Wegbereiter des Fingerabdruckverfahrens in der Kriminalistik und Gründer des Dresdner Kriminalmuseums. Seine Grabstätte befindet sich auf dem

Johannisfriedhof. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt. Im Anschluss können Besucher bei kleinen, thematischen Führungen mehr über den Johannisfriedhof erfahren oder/und sich bei Kaffee und Kuchen stärken. Der Eintritt ist kostenfrei. (StZ) *Johannisfriedhof Dresden, Wehlener Straße 13, Feierhalle (Wallotkapelle)*
Kontakt und weiterführende Informationen: Freundeskreis Trinitatis- und Johannisfriedhof Dresden, Telefon: 0162 2795116
Mail: hrichter@freundeskreis-trinitatis-und-johannisfriedhof-dresden.de
<https://freundeskreis-trinitatis-und-johannisfriedhof-dresden.de>

Elberadweg wird erneuert

Bis Mitte Mai: Neues Pflaster für den Körnerweg

Loschwitz. Darauf hatten alle Radfahrer ebenso gewartet wie Spaziergänger und Skater: Dass endlich das Holperpflaster auf dem Körnerweg beseitigt und der Elberadweg in einen ordentlichen Zustand versetzt wird. Als dann vor Ostern die Sperrschilde wegen der Bauarbeiten auftauchten, war es auch nicht jedem Recht, schließlich hatte der eine oder andere seinen Oster-spaziergang hier geplant. Immer wieder war die Sanierung verschoben worden. Jetzt will die Stadt dafür sorgen, das bis voraussichtlich Mitte Mai der 75 Meter lange Abschnitt des Körnerweges zwischen Heilstättenweg und Körnerplatz instandgesetzt wird. Dabei werden auch die Schäden beseitigt, die das Hochwasser 2013 verursachte. Auf einer Breite von anderthalb Meter erfolgt eine Anpassung der Elbeböschung an den Körnerweg. Stützwand und Elbeböschung stehen unter Denkmalschutz. Die Stützwand wird vor dem Einbau des Pflasters mit Betonelementen gesichert. Um das ortstypische Erscheinungsbild zu erhalten, musste das richtige Oberflächenmaterial



ACHTUNG UMLEITUNG, heißt es nun am Körnerweg.



Fotos: Pohl

in Abstimmung mit den Denkmalschutzbehörden ausgewählt werden. Als Gründe für den verzögerten Baubeginn nennt die Stadtverwaltung u. a. Mustermustertermine, die Änderung des einzubauenden Sandsteinpflasters sowie Produktions- und Lieferschwierigkeiten. Während der Bauzeit wird der betroffene Abschnitt gesperrt. Die Umleitung für Fußgänger erfolgt in beiden Richtungen über Heilstättenweg/Schevenstraße und Schillerstraße.

Der Radverkehr wird ab der Waldschlößchenbrücke und am Körnerplatz auf den linksseitigen Elberadweg umgeleitet. Die Kosten belaufen sich auf etwa 250.000 Euro. (StZ)

www.dresden.de/verkehrsbehinderungen

müller seit 1990
BESTATTUNGEN
Daniela

01279 Dresden, Wehlener Str. 9
Tel. (0351) 25 44 44, Fax: (0351) 2 54 44 16

01705 Freital, Dresdner Str. 285
Tel. (0351) 6 49 48 88, Fax: (0351) 6 49 48 80

www.mueller-bestattungen.com

ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN

Tag und Nacht dienstbereit

Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (0351) 3 12 93 00 Fax (0351) 3 12 93 01
Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (0351) 4 24 75 90
Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (0351) 4 04 37 82

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST

würdevolle Bestattungen aller Art zum Tiefpreis
Erd · Feuer · See · Natur
Sozial · Anonymbestattungen

komplett ab 999,-

24h ☎ 0351 500 747 07
Prohliser Allee 33 · 01239 Dresden
www.saxonitas.de

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortliche Redakteurin:
Christine Pohl
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Carola Multze, Tel. 0162 6553333
vorstufe@saxonia-verlag.de

■ Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



W. Bestattungshaus Billing GmbH
www.bestattungshausbilling.de

Zschachwitz Tel.: 2 01 58 48
Blasewitz Tel.: 3 17 90 24
Strehlen Tel.: 4 71 62 86

alle Telefone Tag und Nacht erreichbar

BESTATTUNGSHAUS DRESDEN-OST

Wir sind zuverlässig, flexibel und zukunftsorientiert in allen Vorsorge- und Bestattungsangelegenheiten

Schlüterstraße 48, 01277 Dresden
☎ 3 16 08 14

www.bestattungshaus-dresden-ost.de
Unsere Gaststätte bietet Ihnen einen würdigen Abschluss Ihrer Trauerfeier.
Bestattermeister Jörg Strugalla – Inhaber Karl Strugalla

Mozart-Verein begrüßt den Frühling

Am 5. und 6. Mai gibt das Sinfonieorchester des Mozart-Vereins zu Dresden sein traditionelles Frühjahrskonzert. Rund 35 aktive Laienmusiker zwischen 20 und 90 beschäftigen sich mit der Wiener Klassik, aber auch mit Barock oder wie im diesjährigen Frühjahrskonzert mit der Französischen Romantik. Seit 2011 leitet Kirchenmusikdirektor Christian Thiele, ehemaliger Kantor der Kirche Briesnitz, das Orchester. Geübt wird immer mittwochs von 19 bis 21.30 Uhr in der Aula der 63. Grundschule an der Wägenerstraße in Blasewitz. Seit vier Jahren spielt Maria Thiele Oboe im Orchester des Mozart-Vereins. Seit zwei Jahren ist sie dessen Vorsitzende. „Ich habe erst mit über 40 Jahren das Oboespielen erlernt“, erzählt sie. Nach zweieinhalb Jahren Unterricht schaffte sie es bereits, sich im Orchester zu integrieren. In der Kindheit spielte sie Blockflöte und bekam auch Klavierunterricht. Im Chor der Lutherkirche Radebeul singt sie außerdem mit. „Als Laienorchester wollen wir unseren Konzertbesuchern etwas Besonderes bieten und suchen dafür immer wieder Stücke heraus, die nicht so oft gespielt werden. Bei allem Anspruch, den wir an das Musizieren haben, soll dennoch der Spaß im Vordergrund stehen“, so die 49-Jährige. Zum Jahresprogramm des Orchesters gehören neben dem Frühjahrskonzert auch ein Herbstkonzert



DAS SINFONIEORCHESTER vor dem Mozartbrunnen auf der Bürgerwiese. Foto: privat

(10./11. November) sowie ein Neujahrskonzert, das seit vielen Jahren immer im Vitanas Seniorenzentrum Am Blauen Wunder erklingt. Bis 2004 hatte der Verein auch einen Mozartchor. Doch mangels Nachwuchs musste dieser aufgelöst werden. Auch das Orchester ist bei seinen Konzerten immer wieder auf Aushilfen angewiesen. Dabei besteht unter anderem eine gute Zusammenarbeit mit dem Heinrich-Schütz-Konservatorium.

Der Mozart-Verein zu Dresden hat eine lange Tradition. Durch einen Aufruf der internationalen Stiftung Mozarteum in Salzburg gründeten musikbegeisterte Laien, unter anderem der Professor an der Technischen Hochschule Dresden Ernst Lewicki, 1896 den Mozart-Verein zu Dresden.

Damals hatte der Verein 50 aktive Musiker und über 1.000 Mitglieder. 1907 stiftete der Verein den Mozartbrunnen an der Bürgerwiese, der heute noch an dieser Stelle zu bewundern ist.

Aktuell sucht der Mozart-Verein Verstärkung – vor allem Hornisten sowie Streicher, darunter Geiger, Cellisten und Kontrabassspieler. Interessenten sollten Grundkenntnisse und Instrumentalpraxis mitbringen, einfach bei den Proben mitmachen, um gemeinsam herauszufinden, ob es passt. (ct)

Frühjahrskonzerte:

5. Mai Annenkirche Dresden,
6. Mai Evangelisch-Lutherische Kirche Ottendorf-Okrilla, jeweils um 17 Uhr. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.
www.mozart-verein-dresden.de

Start in den Bildungssommer der Seniorenakademie

Bei über 255 Jahren Erfahrung im Wasserbau an der Dresdner Elbe nimmt sich die fünfjährige Geschichte der Waldschlösschen-Brücke recht bescheiden aus. Trotzdem vermag die Seniorenakademie ihren Hörerinnen und Hörern dazu viel Wissenswertes zu vermitteln. Am 9. April ist das Sommersemester der Dresdner Seniorenakademie offiziell eröffnet worden. Ein umfangreiches Bildungsprogramm steht den Interessierten aller Altersgruppen offen. Sie können aus über 400 Veranstaltungen der Seniorenakademie und der Bürgeruniversität der TU Dresden wählen und sich auch während des Semesters einschreiben. Die Angebote reichen von Vorträgen zur regionalen Geschichte, über Kunst und Kultur, Gesundheit und Lebensgestaltung, Wissenschaft und Technik. Vorlesungsreihen und Seminare der TU-Fakultäten ergänzen das umfangreiche Programm.



DIE INTERESSENGEMEINSCHAFT DER Dresdner Seniorenakademie Zeitzeugen stellte sich und ihr neues Buch „Unser bewegtes Leben“ auf dem Geschichtsmarkt im März vor. Foto: H.C. Schilling

Auch erlebnisreiche Bildungsreisen werden angeboten. Führungen und Stadtwanderungen informieren anschaulich über gesellschaftliche und geschichtliche Ereignisse in der sächsischen Landeshauptstadt.

Kreatives Gestalten ist in den Interessengruppen wie Theater,

Malen, Zeitzeugen, Digitale Bildgestaltung, Digitale Film-, Bild- und Audibearbeitung sowie in der Schreibwerkstatt möglich. (StZ/Buhrig)

Das gesamte Programm,

Informationen und die Einschreibemodalitäten finden Sie unter www.tu-dresden.de/senior.

die Sprachwerkstatt

Kaufmännische Umschulungen mit IHK-Abschluss
09.07.2018 – 08.07.2020

- Personaldienstleistungskaufmann/-frau
- Immobilienkaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- EDV-Schulungen – MS Office mit Xpert Zertifikat



Die Unterrichtsinhalte werden in unseren Kursen ausschließlich durch **Fachdozenten** im Gruppenunterricht vermittelt. Eine **Förderung mit Bildungsgutschein** ist möglich. Für eine individuelle Beratung stehen wir zur Verfügung.

die Sprachwerkstatt GmbH
Großenhainer Straße 99
01127 Dresden

Tel.: 0351 8975940
dresden@die-sprachwerkstatt.de
www.die-sprachwerkstatt.de

Erfolg durch Präsenzunterricht in der Sprachwerkstatt

Sie wollen einen zukunftsorientierten Berufsabschluss erwerben oder Ihre Kenntnisse erweitern und auffrischen? Eine Weiterbildung besteht nicht allein aus der Vermittlung von Fachinhalten. Das gemeinsame Lernen im Klassenverband hat gegenüber online Unterrichtsmodellen noch weitere Vorteile. Die Dozenten reagieren im Präsenzunterricht gezielt auf die einzelnen Teilnehmer und bringen regionale Besonderheiten und Erfahrungen in den Unterricht ein. Für die Suche nach einem Praktikum oder Arbeitsplatz ist das regionale Netzwerk der Dozenten und Ausbilder ebenso hilfreich. Der direkte Austausch unter den Teilnehmern bereichert den Unterricht zusätzlich.

Dass **alle Teilnehmer** der Sprachwerkstatt die schriftlichen **IHK Prüfungen** seit 2015 bestanden haben, ist für uns eine Bestätigung des Präsenzunterrichtes durch Fachdozenten.

Wollen auch Sie einen zukunftsorientierten Berufsabschluss erwerben oder Ihre Kenntnisse erweitern und auffrischen? Mit einer Umschulung oder Weiterbildung bei der Sprachwerkstatt legen Sie den Grundstein für eine erfolgreiche Karriere.

5. Mai: Brunnentag

Das Wasserspiel im Foyer von Schloss Albrechtsberg wird zum 20. Brunnentag am 5. Mai eine besondere Rolle spielen. 10 Uhr wird der Aktionstag im Schloss eröffnet. Im Mittelpunkt stehen alte und neue Brunnen der drei Albrechtsschlösser sowie die historische Wasserversorgung.



Foto: Pohl

KRESS
MODEZENTRUM PIRNA

Lust auf neue Mode?

Wir präsentieren Ihnen die Trends und Highlights der neuen Modeseason Frühjahr/Sommer.

18.00 Uhr

12. April

Shopping bis 20 Uhr

Mit **KRESS** in den Mode-Frühling

FASHION PARTY

Teilnahme kostenlos • Anmeldung an der Kasse

Kress Modezentrum Pirna
An der B172

Mo – Fr 10.00 – 19.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.00 Uhr
www.kress-mode.de

P Kress Kunden parken kostenlos direkt am Geschäft

Frühlingsalon im KIEZ

Am 20. April, von 18 bis ca. 20 Uhr, sind alle Prohliser ins KIEZ, Prohliser Allee 10, eingeladen, die Kultur erleben möchten. Gemeinsames Musizieren und das Vortragen selbst geschriebener Gedichte oder Geschichten ist ebenso denkbar wie das Vorstellen eines Buches, über das man sich mit anderen austauschen möchte. Wer gerne fotografiert oder malt und seine Arbeiten anderen zeigen möchte, ist ebenso willkommen. „Im Januar gab es bereits den Winteralon. Dort hat eine Familie selber Musik gemacht, eine Frau eigene Gedichte gelesen und wir haben einen Film, der in Prohlis gedreht wurde, angesehen. Allen hat das so gut gefallen, dass wir beschlossen haben, im Frühling



PROJEKTKOORDINATOR ROBERT LEWETZKY. Foto: Trache

einen neuen Salonabend zu veranstalten“, erzählt Robert Lewetzky vom Societaetstheater und Projektkoordinator von „ZU HAUSE in Prohlis“. Wer nicht selbst aktiv werden möchte, kann auch einfach den Beiträgen lauschen, mit den anderen Gästen zwanglos plaudern und auf diese Weise andere kreative Nachbarn kennenlernen. (ct)

Stoffwechsel e. V. wird 25

Am 28. April feiert der gemeinnützige Verein Stoffwechsel von 14 bis 17 Uhr an seinen vier Standorten sein 25-jähriges Bestehen. In Prohlis/Reick ist der Verein seit fünf Jahren unterwegs. Nach Neustadt, Pieschen und Gorbitz ist es das jüngste Stadtteilprojekt des Vereins. Zum Jubiläumfest gibt es auf der Abenteuerlandwiese am Wirtschaftsweg zwischen Reicker Straße und Otto-Mohr-Straße für Kinder und Familien verschiedene Angebote. „Wir haben unsere Ponys mit vor Ort, zwei Tipis und es wird ein kleines ‚Indianercafé‘ geben mit Basteln, Backen und Spielen.

Die Kinder sind bei den Stationen involviert und Interessierte können gern mal reinschauen und mitmachen“, so Matthias Henkert, Basisleiter Reick/Prohlis des Stoffwechsel e. V. Los geht das dreitägige Jubiläumsfest bereits am 27. April. 19 Uhr hat in den Vereinsräumen in der Neustadt, Martin-Luther-Straße 29, der Film „Stoffwechsel“ Premiere, der die Geschichte des Vereins zeigt, der sich um Kinder, Jugendliche und Familien kümmert. Am 29. April beginnt 9.30 Uhr ein Festgottesdienst in der St.-Pauli-Kirche am Königsbrücker Platz. (ct)

www.stoffwechsel.org

**„UNTERIRDISCHE WELTEN“
KULTUR IM DRESDNER SÜDEN**

 PINK FLOYD Pigs on the wing mit UWE KOTTECK 27.04.2018, 20:00 Uhr	 INGE BORG „ZUR KASSE PATIENT“ 06.05.2018, 20:00 Uhr
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

TIPP: 27.10., 20:00 Uhr: FIPS ASMUSSEN

Unterirdische Welten (am Salzstollen Dresden), 01257 DD, Lockwitzgrund 38
 Karten: 0351-4054550 (24 Std. AB), www.unterirdische-welten.de
www.vp-roesler.de, www.reservix.de (auch Homedruckfunktion)

ANZEIGE

LESUNGEN – KONZERT – COMEDY in den Dresdner Unterwelten DIE ZWEITE LANGE NACHT DER LUSTIGEN LIEDERMACHER am 4. Mai 2018

Das Dresdner Lästemaal MARIO THIEL wird zum zweiten Mal bekannte Liedermacher begrüßen: KATHY LEEN, die Sängerin und Kabarettistin wird mit brillanter Stimme, einer gehörigen Prise satirischer Feinzüngigkeit und ihrem Pianisten Holger Miersch bekannte und unbekannt Lieder rund um sächsische Erfindungen präsentieren. Der WHYSKER, aktuell präsentiert er seine erste Solo-CD, wird Gast mit feinsinnigen Liedern mit Hintergrundwitz sein. MICH MARCHNER ist unser internationaler Stargast ... aus Bayern. Mehrfach Gast der Dresdner Comedy-Lounge,

brilliert er durch Wortwitz und durch eine inbrünstige Interpretation seiner Texte. TOM VAN ORTEN, ein erfrischender Liedermacher aus Berlin, sucht HORST ... und vieles andere. Ein begnadeter Liedermacher. Sie erleben eine Mischung von Comedy-Interpreten, wie es sie so noch nie gab! Bitte sichern Sie sich schon heute Tickets. Es wird sich lohnen!

„UNTERIRDISCHE WELTEN“ am Salzstollen Dresden, 01257, Lockwitzgrund 38
www.unterirdische-welten.de
www.vp-roesler.de

Unser Kontakt: 0351 4054550 (24 Std. AB),
info@vp-roesler.de, www.reservix.de

Kuscheliges für Eichhörnchen

Der Leubentreff der Volkssolidarität in der Reisstraße 7 hält ein vielfältiges Freizeitangebot bereit. Immer dienstags, von 15.30 bis 18 Uhr, treffen sich seit vielen Jahren die „Strickfeen“. Das ist die Handarbeitsgruppe von Marikka Riedel, Leiterin des Leubentreffs. Gemeinsam stricken und häkeln sie, tauschen Erfahrungen und Ideen aus. Im Herbst vergangenen Jahres kam Jaqueline Gräfe mit einem ganz besonderen Anliegen auf Marikka Riedel zu. Als Ur-Leubenerin kennt sie den Leubentreff und fragte an, ob die Frauen dieser Handarbeitsgruppe auch Kuschelwerk für Eichhörnchen anfertigen würden, die sie für die Schützlinge in ihrer Auffangstation benötigte. Alle waren sofort begeistert. „Wir helfen auch anderen und stricken für die Aktion ‚Weihnachten im Schuhkarton‘ Mützen, Schals und Handschuhe“, erzählen die Strickfeen. So häkelten sie Hängematten und kuschelige Unterschlupfmöglichkeiten, die den Kobeln, also den Nestern der Eichhörnchen, nachempfunden sind. Jaqueline Gräfe brachte entsprechend Wolle mit. Insgesamt zehn derartige Kuschelnester helfen Jaqueline Gräfe seitdem bei der Betreuung der Eichhörnchen. Begonnen hat alles 2015. Da kam in ihrem Garten ein Eichhörnchen auf sie zugefallen. Wie sie inzwischen weiß, verhalten sich diese Wildtiere gegenüber dem Menschen nur so, wenn sie Hilfe benötigen. Bei einer Greifvogelhilfe in Weinböhla fand



JAQUELINE GRÄFE (STEHEND) ist dankbar für die Hilfe der „Strick-Feen“ aus dem Leubentreff. Foto: Trache

sie fachliche Beratung und Unterstützung im richtigen Umgang mit diesem Eichhörnchen. Sie pöppelte das Tier auf, stationierte eine Auswilderungsvoliere in Zschachwitz und brachte das Tier nach ein paar Wochen dort hin. Die Auswilderungsvoliere dient dazu, dass die Tiere ihre Umgebung nach und nach kennenlernen. Anfangs kommen sie immer wieder in die Voliere zurück, bis sie sich in der neuen Umgebung eingelebt und ein Nest gebaut haben.

■ Dresdnerin des Jahres

Jaqueline Gräfe betreibt in Sachsen ehrenamtlich eine von vier Auffangstationen und ist Mitglied im deutschlandweit tätigen Verein Eichhörnchen-Notruf e.V. Unter der Hotline 0700 20020012 können sich Menschen melden, die verletzte Eichhörnchen gefunden haben, weil sie zum Beispiel bei einem

Autounfall angefahren worden oder bei Baumfällungen aus dem Nest gestürzt sind. Das Notruftelefon ist sieben Tage in der Woche von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr besetzt, auch an den Feiertagen. Je nachdem, wo sich das Tier befindet, macht sich einer der Ehrenamtlichen auf den Weg, um es in Obhut zu nehmen. Im letzten Jahr ist Jaqueline Gräfe bis nach Bad Lausick gefahren, um ein 16 Gramm leichtes einzelnes Tier abzuholen, das bei einem Sturm aus dem Nest gefallen ist. Sie hat es erfolgreich aufgepäppelt und ausgewildert. Rund 100 Eichhörnchen hat die 50-Jährige bisher betreut. Für ihr ehrenamtliches Engagement wurde sie 2016 als Dresdnerin des Jahres ausgezeichnet. „Wir Menschen nehmen der Natur so viel. Ich möchte einfach etwas zurückgeben“, sagt sie über ihre Motivation. (ct)

www.eichhoernchen-notruf.com

Apropos Prohlis – Tischtheater-Spektakel

Seit Herbst vergangenen Jahres ist im Rahmen des Projekts „Zu Hause in Prohlis“ das Tischtheater „Apropos Prohlis“ im Stadtteil zu Gast. Das Regieteam Christiane Wiegand und Harald Fuhrmann inszeniert gemeinsam mit Puppenspielern und Schauspielern kleine Szenen passend zum Stadtteil. Anschließend wird eine Frage an die Zuschauer am Tisch weitergegeben. Wenn Schauspieler Julia Amme als „König von Prohlis“ „regiert“, bildet die Tischrunde gemeinsam das Prohliser Kabinett und entwickelt Visionen, was in Prohlis verändert werden könnte. Einige Ergebnisse sind an der Fensterfront des KIEZ im Prohliszentrum ausgehängt. Die nächsten Tischtheater finden am 11. April, 10 Uhr, im KIEZ sowie am 12. April, ab 15.30 Uhr, im AWO-Begegnungszentrum, Prohliser Allee 31, statt. Am 12. April sind besonders junge Leute, die etwas in ihrem

Stadtteil bewegen möchten, eingeladen. Die Senioren werden Gastgeber sein.

Alle interessierten Prohliser sind außerdem eingeladen, sich am 21. und 22. April am großen Tischtheater-Spektakel in Prohlis zu beteiligen. An beiden Tagen werden jeweils sechs Veranstaltungen an verschiedenen Orten zu erleben sein. Los geht es ab 13 Uhr im KIEZ mit einem kleinen Imbiss. Um 14, 16 und 18 Uhr werden je zwei Tischtheater gleichzeitig an verschiedenen Orten gespielt. Die konkreten Aufführungsorte erfahren die Gäste rechtzeitig im KIEZ. An beiden Tagen werden sie an diese Orte



SIE GEHÖREN MIT zum Theater-Team: Harald Fuhrmann, Julia Amme als König von Prohlis und Christiane Wiegand. Foto: Trache

geführt. Zugesagt haben bereits die Bürgerinitiative Prohlis, die Kirchgemeinde Prohlis sowie das AWO-Begegnungszentrum. Ziel ist es, dass die Prohliser miteinander ins Gespräch kommen, ihre Wünsche und Ideen äußern und sich darüber austauschen, was ihnen an ihrem Stadtgebiet gefällt oder sie stört. Alle Veranstaltungen sind kostenlos. (ct)

Eröffnung in Sicht

Großschachwitz. Noch sieht es hier an der Pirnaer Landstraße eher nach Baustelle aus. Doch es ist geplant, dass am 17. Mai erstmals die Geschäfte im neuen Einkaufszentrum am Standort des ehemaligen Kaufhauses Günther in Großschachwitz öffnen. Die Außenfassade, aber auch die Außenanlage müssen noch gestaltet werden. Das Parkdeck ist fertiggestellt. Im Inneren sind noch Maler und Fliesenleger bei der Arbeit. Eingebaut wird derzeit die Deckenbeleuchtung.

Bis auf eine rund 60 Quadratmeter große Fläche sind alle Gewerberäume vermietet. Hauptmieter sind ein Lebensmittelmarkt sowie eine Drogeriemarktkette. Auch auf eine Apotheke, einen Bäcker, einen Fleischer, einen Friseur und weitere Geschäfte können sich die Kunden freuen. (ct)



NOCH FÜHREN DIE Handwerker auf der Baustelle des neuen Einkaufszentrums Regie. Bis zur Eröffnung steht sicher auch der Name fest. Bisher kursiert der Begriff „Zschachwitzer Ei“ als Arbeitstitel... Foto: Trache

■ DRESDEN AUF DEM WEG ZUR KULTURHAUPTSTADT 2025

25 Orte des Miteinanders

■ Dresden bewirbt sich um den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“. In diesem Rahmen waren die Dresdner bis Ende Januar dazu aufgerufen, Orte des Miteinanders in ihrer Stadt zu benennen. Sowohl durch Postkartenaktionen, über eine Online-Beteiligung als auch durch Befragungen auf verschiedenen Stadtteilfesten konnten die Dresdner ihre Orte des Miteinanders benennen. Aus den über 300 eingegangenen Vorschlägen hat das Kulturhauptstadtbüro 25 Orte des Miteinanders ausgewählt, an denen am 26. August dieses Jahres kulturelle Veranstaltungen stattfinden sollen. Unter dem Motto „Na dann mach doch“ können alle Interessierten noch bis zum 30. April entsprechende Projektvorschläge im Kulturhauptstadtbüro einreichen. Die Projektideen sollen neben künstlerischen Formaten und dem interaktiven Charakter auch die Einbeziehung lokaler Akteure im Viertel berücksichtigen. Neben der Projektbeschreibung muss auch ein ausgeglichener Kosten- und Finanzierungsplan beigelegt werden. Projekte können mit bis zu 1.000 Euro gefördert werden. Die einzelnen Orte des Miteinanders sind auf www.dresden.de/de/kultur/kulturhauptstadt/beteiligen/na-dann-mach-doch.php aufgelistet. Zu den Orten, die im ganzen Stadtgebiet verteilt sind, zählen unter anderem die Hufewiesen, der Campus der TU Dresden, der alte Kern von Kleinschachwitz, der Laubegaster Flutgraben, die Haltpipe in Prohlis, aber auch die Anzeigetafel auf dem Hauptbahnhof



KULTURBÜRGERMEISTERIN ANNEKATRIN KLEPSCH (r.), Stephan Hoffmann, Leiter des Kulturhauptstadtbüros, und seine Mitarbeiterin Valentina Marcenaro stellten auf den Hufewiesen das Projekt vor. Foto: Trache

zwischen Bahngleis 10 und 11 oder das „Alte Braustübl“ in Loschwitz und die Trinitatiskirche (Jugendkirche) in Johannstadt. Es wurden in erster Linie nichtkommerzielle Orte ausgewählt, die möglichst verschiedene Interessen zusammenbringen, wiederbelebt oder bewahrt werden sollen. Unter dem Motto „Na dann mach doch“ laufen insgesamt fünf Spots in den Dresdner Kinos, um die Dresdner dazu einzuladen, die Orte des Miteinanders aktiv zu gestalten. Projektvorschläge können gerichtet werden an das Kulturhauptstadtbüro Dresden 2025, Postfach 120020, 01001 Dresden. Mitte März hat Oberbürgermeister Dirk Hilbert auch das Kuratorium „Europäische Kulturhauptstadt Dresden 2025“ im Dresdner Rathaus berufen. Als Kurator wurde der Schriftsteller, Filmemacher und Dozent Michael Schindhelm ausgewählt. „Kurator für die

Kulturhauptstadtbewerbung Dresdens zu sein, ist eine große, aber auch sehr faszinierende Herausforderung“, sagt der gebürtige Eisenacher, der unter anderem als Generaldirektor an die Berliner Opernstiftung und als Gründungsdirektor der Dubai Culture & Arts Authority 2001 gewirkt hat. „Mein Ziel ist es, in dieser Bewerbung Dresden als Labor für einen neuen Kulturbegriff zu definieren. Ein Begriff, der die Kultur wieder in die Mitte der Gesellschaft und gesellschaftlicher Diskurse rückt. Dabei will ich vor allem zuerst den Menschen in Dresden zuhören, was sie bewegt, um daraus gemeinsam mit vielen anderen ein Bewerbungskonzept zu entwerfen, welches auch Bedeutung für Deutschland und ganz Europa entfalten kann.“ (ct)

Ansprechpartnerin für Bürgerbeteiligungen: Valentina Marcenaro (kulturhauptstadtbuero@dresden.de, Tel.: 4882025)

Mobil in den Frühling

Tel.: 03 51/2 05 24 90
Mobil: 01 78/2 86 28 66
Fax: 03 51/20 25 01 07
E-Mail: fahrzeugaufbau_steglich@yahoo.de

Reisstraße 37
01257 Dresden
Öffnungszeiten:
Montag–Donnerstag 8–17:30 Uhr
Freitag 8–16:00 Uhr

Autoservice und Fahrzeugbau Steglich

Kfz-Meisterbetrieb Maik Steglich

KFZ-Reparaturen
Karosserieeinstandsetzung
Reifendienst/Zubehör
Glasreparatur
Inspektion nach Herstellervorschrift
HU/AU

AUTOteam



ZEIT ZU WECHSELN!

Der Sommer steht vor der Tür! Kommen Sie jetzt zum Reifenwechsel.

Keine Lust zum Schleppen? Gerne lagern wir Ihre Winterräder für Sie ein.



Reifen- und Autoservice Döring GmbH

Nickerner Weg 8 Tel.: 0351 2808303

01257 Dresden Fax: 0351 2808304

ggü. Kaufpark

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7–18 Uhr, Sa. 8–12 Uhr



Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Carola Mülitze beraten.

TELEFON 01 62 6 55 33 33
E-MAIL carola-mulitze@t-online.de

„Hinein in den Frühling“

Dipl.-Designerin Gerda Stender lädt am 6. Mai Alt und Jung von 9.30 bis 16 Uhr zu kreativen Stunden in der Natur ein. Treff ist die Außenstelle des Umweltzentrums Dresden in Dresden-Friedrichstadt. Das Torhaus des ehemaligen Äußeren Matthäusfriedhofs in der Bremer Straße 18 wird seit März 2017 als Internationale Bildungs- und Begegnungsstätte genutzt. Unter Anleitung können die Teilnehmer die Lust am Zeichnen

wieder entdecken. Sie können aber auch Selbstgezeichnetes vorlesen, zusammen naturnahe Bilder betrachten und gemeinsam ausruhen, lachen und nachdenken. Die weiträumige Anlage des ehemaligen Äußeren Matthäusfriedhofs kann durch einen Rundgang erschlossen und als Inspiration für Kreatives genutzt werden. Weitere Informationen und verbindliche Anmeldung bis 26. April bei Gerda Stender unter 2511123. (ct)

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellen vor Ort:

Roland Gnauck	01217 Dresden - Geystraße 32g	☎ 4709678
Ursula Zimmermann	01219 Dresden - Lockwitzer Straße 50	☎ 8626305
Anita Hoheisel	01259 Dresden - Hosterwitzer Straße 3	☎ 2019936
Ramona Kaiser	01259 Dresden - Lugaer Straße 28	☎ 87440454

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

**DDR Museum
Pirna**

Rottwerdorfer Str. 45 M
01796 Pirna

Tel: 03501 77 48 42
Mobil: 0178 71 11 28 1

Entdecken. Erleben. Staunen.

www.ddr-museum-pirna.de



ANZEIGE

Auf zum Familienfest am 1. Mai!

Am DDR-Museum Pirna wird der 1. Mai, 10 bis 18 Uhr, wieder mit dem traditionellen Familienfest gefeiert. Das große Freigelände zum Feiern und 2.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche im Museum halten wieder jede Menge Überraschungen zum Erleben, Staunen und Mitmachen für Jung bis Alt bereit. Für gute Unterhaltung sorgen der Armee-Spaß-Verein aus Königsbrück und die Musik der Schalmeikapelle Bad Gottleuba. Stöbern Sie auf dem großen Trödelmarkt! Auf die Kinder warten es u.a.

Jumping-Run, Ponyreiten, Hüpfburg und Schminken. Nicht nur bei Fahrzeugliebhabern werden die gezeigten Ostfahrzeuge, von Trabant bis Wolga und Zweiräder von Simson bis MZ, die Herzen höher schlagen lassen. Mit einer Rundfahrt im Ikarus kann man die DDR-Zeit sogar ein Stück weit sinnlich erfahren. Das Museum, direkt am Festgelände, ist bis 18 Uhr für Ihre Besichtigungstour geöffnet. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

Weitere Informationen auf www.ddr-museum-pirna.de

Zeitsprünge X

Bis 29. April zeigen angehende Kostümgestalter der Hochschule für bildende Künste im Palais im Großen Garten ihre Arbeiten. Entstanden sind Kostüme unterschiedlicher Epochen, z. B. fürstliche Gewänder wie die der preußischen Königin Luise (1776–1810) oder der Queen Elizabeth I. (1533–1603). Geöffnet ist Mittwoch bis Freitag, 14 bis 18 Uhr, Sonnabend und Sonntag 11–18 Uhr. (StZ)

**DRESDEN
INTERNATIONAL**



**Großer
FAMILIENTAG
am Flughafen**

6. Mai 10–18 Uhr

- ➔ Flugzeugausstellung
- ➔ Rundflüge & Touren
- ➔ Technikschau
- ➔ Spiel & Spaß für Kinder
- ➔ Parken 4 €

dresden-airport.de

f t o

Eintritt frei!



Neues Afrikahaus für Elefanten & Co.

DIE DREI ELEFANTENKÜHE Drumbo, Mogli und Sawu haben sich über Ostern in ihrem neuen Zuhause im Afrikahaus eingelebt. Für 8,6 Millionen Euro wurde das Gebäude modernisiert und erweitert. Am 11. April, 12 Uhr, öffnet es erstmals für die Besucher, die hier u.a. auch die Mandrill-Gruppe erleben können. Die Elefanten sind derzeit auf der Außenanlage gut zu beobachten. Am 15. April, 11 bis 16 Uhr, ist ein spezieller Aktionstag im Afrikahaus geplant. Fotos: Pohl



Einkehr im Pinguin-Café

Es ist wieder da: das Pinguin-Café im Dresdner Zoo. Seit Ostersonntag finden Dresdner und Touristen an gewohnter Stelle wieder eine gastliche Stätte. Das 1973 eröffnete erste Pinguin-Café schloss aus Altersgründen im Oktober 2015. Am 28. März wurde der Neubau feierlich eröffnet. Im Beisein von Zoodirektor Karl-Heinz Ukena und dem Ersten Bürgermeister Detlef Sittel, der zugleich Aufsichtsratsvorsitzender vom Zoo Dresden ist, durchtrennte Jeffrey Pötzsch, Geschäftsführer der ElbeZeit GmbH, das rote Band und gab den Zugang frei zum neuen Café. Karl-Heinz Ukena bedankte sich bei allen am Bau Beteiligten für die professionelle Arbeit. Für Detlef Sittel war dieser wettermäßig trübe Mittwoch ein sonniger Tag – weil in geradezu rekordverdächtiger Zeit Abriss und Neubau bewältigt worden war. Im März 2017 hatten die Abrissarbeiten des 44 Jahre

alten Kult-Cafés begonnen. Der neue geschwungene Flachbau in Form einer Eisscholle nach den Entwürfen der Dresdner Architekten Heinle, Wischer und Partner kann sich sehen lassen. Als Nachbar der Pinguin-Anlage dominiert natürlich das Thema Pinguin und die typischen Farben Schwarz und Weiß. Wer sich über das Rosa und Pink der Sitzbänke wundert – damit soll an die hellrosa Schnabelhaut des Humboldtpinguins erinnert werden. Im Innern finden 80 Gäste Platz, auf der Außenterrasse 200. Bei Kaffee, Kuchen, Eis und Herzhaftem kann man die Wasservögel beobachten, mit etwas Glück erhascht man einen Blick auf die mächtigen Watussi-Rinder. Direkt gegenüber des Restaurants liegt noch eine große freie Wiese, auf der sich der Zoodirektor

durchaus ein neues Tiergehege vorstellen könnte. Bürgermeister Detlef Sittel nahm den Wunsch zur Kenntnis: „Richtig fertig ist man ja nie“. Auch wenn es beim Zoo-Besuch in erster Linie um die Tiere geht, so hält er doch eine ordentliche Gastronomie für wichtig. Verantwortlich dafür ist die Mannschaft der „ElbeZeit“. Der Neubau hat 1,2 Millionen Euro gekostet. Unter anderem wurden rund 30 Tonnen Stahl verbaut, 460 Meter Rohrleitungen in der Erde verlegt und 50 Kragträger für das Vordach verbaut. Im Januar 2018 war das Gebäude mit den bodentiefen Fenstern für den Innenausbau übergeben worden. Verantwortlich dafür waren die Hellerauer Werkstätten. Jetzt laden gemütliche Sitznischen und Sitzgruppen zum Entspannen ein. (C. Pohl)



DIE GESCHWUNGENE DACHFORM des Cafés soll an eine Eisscholle erinnern. Im Innern dominiert das Thema Pinguin. Fotos: Pohl

Traditionsreiche Gaststätte wieder eröffnet

Der Luisenhof auf dem Weißen Hirsch, auch Balkon von Dresden genannt, war nie weg, hatte aber fast drei Jahre geschlossen. Seit dem 29. März ist die renovierte Gaststätte unter Leitung von Geschäftsführer Carsten Rühle wieder geöffnet. Verkleinert wurde die Restaurantfläche, so dass im modern eingerichteten Haus und auf der Lindenterrasse jetzt 330 Gäste Platz finden. Von hier aus erschließt sich den Gästen ein phantastischer Blick über Dresden und das Elbtal. Eine extra Familienterrasse bietet auch einen kleinen Spielplatz. Viele Gäste nutzen die nahe Standseilbahn, um das Restaurant zu besuchen. Die Bergstation der Standseilbahn und der Luisenhof wurden vor fast 123 Jahren im Herbst 1895 am Elbhänge oberhalb des Körnerplatzes eröffnet. Schon damals hatten die beiden eine enge



NACH FAST DREI Jahren Schließzeit lädt die Traditionsgaststätte wieder zum Genießen ein. Foto: Pohl

Beziehung. Daran erinnerte DVB-Vorstand Lars Seiffert, der zur Eröffnung des Luisenhofs gratulierte: „Die Dresdner Standseilbahn und der Luisenhof bilden schon seit 1895 eine erfolgreiche Symbiose. Die Besucher des Luisenhofs sind häufig auch unsere Fahrgäste und umgekehrt. Das möchten wir gern fortsetzen.“ Mit der Eröffnung des Luisenhofs freuen sich die „Standseilbahner“ nun wieder auf mehr Fahrgäste und eine Belebung des Areals. (StZ/Pohl)

Richtfest im „Zukunftshaus“

Die Wohnungsgenossenschaft Johannstadt investiert in neue Wohnungen. 14 Wohnungen entstehen in ihrem Neubau auf der Haydnstraße 17. Dort wurde jetzt knapp acht Monate nach dem ersten Spatenstich das Richtfest des „Zukunftshauses“ gefeiert. Das Besondere: Auf dem Dach des Mehrfamilienhauses wird mit einer Photovoltaikanlage Strom erzeugt. Zudem wird das Gebäude als KfW-55-Effizienzhaus erbaut und verbraucht zukünftig 45 Prozent weniger

Primärenergie als vergleichbare Gebäude. 24 Wohnungen und zwei Gewerbeeinheiten entstehen am Neubaugrundstück Striesener Straße/Ecke Thomaestraße. Am 10. April (nach Redaktionsschluss) wurde hier Richtfest gefeiert. (StZ)



SO SOLL das „Zukunftshaus“ einmal aussehen. Visualisierung: Zanderarchitekten

Energie-Tag

Am 28. April findet deutschlandweit zum 23. Mal der Tag der Erneuerbaren Energien statt. Im Mittelpunkt stehen Sonnen-, Wind- und Wasserenergie sowie Biomasse. In Dresden öffnet z. B. das Wasserkraftwerk Biebertwehr seine Pforten. Die Lokale Agenda 21 lädt am 25. April, 19 Uhr, ins Rundkino zur Filmveranstaltung „Von Bananenbäumen träumen“ ein. (StZ) www.energietag.de

Service

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

BAUMFÄLLUNG MIT SEILTECHNIK
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell und unkompliziert
TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
Herr Rehwagen

Die Energie-Berater Die Serie in Ihrer Stadtzeitung

Gebäude-Energieausweis – Der Steckbrief für Wohngebäude.

Sie möchten in nächster Zeit Ihr Haus oder Ihre Wohnung verkaufen oder vermieten?

Wir liefern Ihnen den notwendigen Energieausweis dazu, denn seit 2014 ist es Pflicht Kauf- oder Mietinteressenten den Gebäude-Energieausweis unaufgefordert bereits bei der Besichtigung vorzulegen.

Der Energieausweis gibt Interessenten Aufschluss über den zu erwartenden Heizenergieverbrauch und macht so eine energetische Vergleichbarkeit verschiedener Objekte möglich.

Wir unterscheiden dabei zwischen zwei Ausweisvarianten:

Der verbrauchsorientierte Ausweis, der den gemessenen Heizenergieverbrauch auswertet oder den bedarfsorientierten Ausweis, die unabhängig vom Nutzerverhalten den zu erwartenden Energiebedarf über ein ingenieurtechnisches Berechnungsverfahren ermittelt.

Beide Ausweisvarianten können Sie im DREWAG-Treff, Ecke Freiburger/Ammonstraße in 01067 Dresden erstellen lassen. Unsere Energieberater helfen Ihnen gern dabei, welcher Ausweis für Ihr Objekt in Frage kommt.



DREWAG

Hausgeräte, Reparatur & Fachgeschäft

Wir reparieren Ihre Wasch-, Kühl-, Elektro- & Gasgeräte

monsator

Miele Frontlader
WWE 660 WCS

Hausgeräte Dresden GmbH



SOFORT – FÜR SIE VOR ORT
Lieferung, Anschluss &
Altgeräteentsorgung
KOSTENFREI

Angebotspreis:
1019,-



WIR GEWÄHREN RABATT AUF EHRENAMTSKARTE!

Lindengasse 18 • 01069 Dresden • ☎ 83 17 60 • hausgeraete@monsator-dresden.de

Schnelle Hilfe ☎ 0800/4 95 49 55

Lohnsteuerhilfe IDL

Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Achtung! Neue Bürozeiten:

Februar bis April		Mai bis Januar	
Mo - Fr	8 - 18 Uhr	Mo - Mi	8 - 16 Uhr
Sa	8 - 13 Uhr	Do	8 - 18 Uhr
		Fr	8 - 14 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
Beratungsstelle Dresden
Großenhainer Straße 113-115



Naturnahes Gärtnern

Großschachwitz. Pünktlich zum Start in die neue Gartensaison lädt der Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“ e.V. am Sonntag, 15. April, von 10 bis 12 Uhr, Interessenten recht herzlich ein, sich auf einer neu entstandenen Gartenfläche in Großschachwitz, Bierweg/Pirnaer Landstraße 244, umzusehen und sich zu informieren. Insgesamt 18 Parzellen, bereits mit Strom- und Wasseranschluss ausgestattet, stehen bereit, naturnah gestaltet und bewirtschaftet

zu werden. Angesprochen sind naturverbundene Bürgerinnen und Bürger jeden Alters mit Engagement und Gemeinschaftsinn. Für eine Parzelle kann man sich direkt vor Ort bewerben. Haben Sie Interesse, sind aber terminlich anderweitig gebunden, können Sie sich auch direkt an die Geschäftsstelle der „Dresdner Gartenfreunde“ e.V. wenden: Erna-Berger-Straße 15, 01097 Dresden, Tel. 89678700, E-Mail: kontakt@stadtverband-dresden.de. (StZ)

Für Dresden. Für Ihre Fragen. DREWAG-Treff.

21.04.2018, 10:00 – 14:00 Uhr, Mallvorplatz WTC Dresden am DREWAG-Treff, Ecke Freiburger/Ammonstraße

- Testen Sie Elektrofahrzeuge mit einer Probefahrt und erfahren Sie Wissenswertes zum Thema Elektromobilität.
- Informieren Sie sich als Mieter oder Eigentümer über alle Fragen des privaten Energieverbrauchs.



DREWAG

Vergessenes Wissen

Kinderkrankheiten bleiben Thema, auch für Erwachsene

■ Vorsicht trotz gewachsener Sicherheit

Sie haben klassische Kinderkrankheiten vergessen? Wollen Ihre Kenntnisse auffrischen? Kennen Sie die Gefahren für Erwachsene? Der medizinische Fortschritt, besonders die Weiterentwicklung von Schutzimpfungen, hat klassische Kinderkrankheiten zurückgedrängt. Kehrseite dieser erfreulichen Entwicklung: Das Wissen darüber droht in Vergessenheit zu geraten. Von den Erkrankungen betroffen sind weiter typischerweise Kinder. Bei fehlendem Schutz kann es aber auch Erwachsene treffen – mit allen

Folgen, oft schwerwiegenderen als bei Kindern.

■ Infoabend mit erfahrener Kinderarzt

Der Infoabend stellt die oft von einem Hautausschlag begleiteten Kinderkrankheiten vor und gibt Antworten auf die wichtigsten Fragen, etwa, wer wen und auf welchem Wege anstecken kann. Nutzen Sie die Gelegenheit und bringen Sie Ihre persönlichen Fragen mit! Wir bitten um Anmeldung bis 23. Mai 2018.

Apotheke Leuben
Telefon 0351 – 2 03 16 40
www.familienapo.de

Soziale Projekte

Mitte März tagte das Vergabegremium Leuben, um über die eingegangenen Anträge für den Stadtraumetat Leuben abzustimmen. Alle drei eingereichten Projekte wurden befürwortet. Gefördert werden der Leubener Sommer, eine Aktion am Kiessee Leuben am 1. September, der „Stadtteilfinder für Kinder“, eine Karte mit Freizeitplätzen im Ortsamt Leuben für Mädchen und Jungen sowie das Internationale Familienfest im Kinder- und Jugendhaus Chili am 26. August. Alle Leubener, Initiativen, Vereine, aber auch Privatpersonen, die Kleinprojekte im Stadtteil umsetzen

möchten, haben die Möglichkeit, diese in Kooperation mit einem Träger der Kinder- und Jugendhilfe fördern zu lassen. Im Fördertopf des Stadtraumetats ist dafür noch Geld vorhanden. Anträge bis 500 Euro können jederzeit in Kooperation mit einer Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe bei der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt, Abt. Kinder-, Jugend- und Familienförderung, PF 120020, zu Händen Frau Preische, 01001 Dresden, eingereicht werden (Antragsschluss ist der 15. Juni sowie der 15. Oktober). Für Unterstützung stehen die Jugendarbeiter von MOLE (Mobile Jugendarbeit Leuben) gern zur Verfügung. (ct)

Alle notwendigen Unterlagen sind unter folgendem Link zu finden:
http://www.fachkraefteportal.info/fachkraefteportal/foerderung/lhs_dresden/Foerderung-freie-Jugendhilfe/2018/Mikroprojekte-Stadtraumetats.html

Dringend HELDEN gesucht!

Blutplasma spenden · Leben retten · Aufwandsentschädigung erhalten
Infos: 0351-272260
www.plasmaspende-dresden.de
Jetzt Spende-Termin vereinbaren!

Plasmaspende Dresden

Apotheke Niedersedlitz prüft Medikamente

ab 10,-€

Apotheke Niedersedlitz, Apotheker Thomas Lappe
Sachsenwerkstraße 71 · 01257 Dresden
Tel: 0351-2015674 · Fax: 0351-2015696
ApoNSI@apofant.de · www.apofant.de
f apotheke.niedersedlitz

Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Do: 8-18:30 Uhr Fr: 8-18 Uhr

Filialapotheke der apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großhirsdorf

APOTHEKE NIEDERSEDLITZ
Ärztelhaus Apotheke

Gutscheine einzulösen beim Einkauf in Ihrer Apotheke Niedersedlitz

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrücke und Kopien.



WWW.FAMILIENAPO.DE

KINDERKRANKHEITEN

Infoabend
mit Dipl.-med. Marco Jorczyk
Kinderarzt im Ärztelhaus Leuben

30. Mai | 19 Uhr
Volkshaus Laubegast
Laubegaster Ufer 22, 01279 Dresden

Eintritt: 3,- Euro
Wir bitten um Anmeldung bis 23.05.2018.

ZUHÖREN. BERATEN. HELFEN.

ihre APOTHEKE in LEUBEN

Zamenhofstraße 65 | 01257 Dresden
Telefon 0351 – 2 03 16 40 | leuben@familienapo.de

Kanuverein Laubegast wird 90

Anfang März dieses Jahres wurde im Kanuverein Laubegast ein neuer Vorstand gewählt. Erster Vorsitzender ist Christoph Wulff. Mit dem 2. Vorsitzenden Richard Hess und dem Drachenbootwart Hannes Mähne engagieren sich auch zwei der jüngeren Generation ehrenamtlich in ihrem Verein. Der 21-jährige Richard Hess trainiert seit 2004 im Verein und nahm regelmäßig an regionalen Wettkämpfen im Kanurennsport teil. Hannes Mähne (32) kam 2010 von Riesa nach Dresden, war zunächst Fußballer und ab 2000 mit dem Rieser Drachenbootteam der Jugend erfolgreich. 2002 konnte er mit seinem Team die Vereins-Weltmeisterschaft gewinnen sowie ein Jahr später die Vereinseuropameisterschaft. Beide fühlen sich dem Kanuverein Laubegast sehr verbunden. „Durch den Verein habe ich viele gute Freunde kennengelernt, mit denen ich noch heute Kontakt habe“, erzählt Richard Hess. „Es ist schon fast wie eine Familie“, ergänzt Hannes Mähne, der im Verein sogar seine jetzige Ehefrau kennengelernt hat. Sie schätzen an der Gemeinschaft besonders die Jugendarbeit, die sie auch künftig weiter stärken wollen. Neben Training und Wettkämpfen werden regelmäßig ein Vereinsjugendtag organisiert sowie Ausflüge mit Boot und Zelt. Spiel und Spaß sollen trotz des Leistungsgedankens immer wieder dabei sein.

Zahlreiche Nachwuchskaderathleten trainieren zurzeit im Verein. Lisa Marie Kieschnick (Jahrgang 2002) gewann bei den Deutschen Jugendmeisterschaften 2017 Bronze im K2 über 500 Meter und wurde zudem Fünfte im K1 und K4 über 500 Meter. Damit qualifizierte sie sich für die „Olympic Hopes“, bei denen sie im K2 Silber gewinnen konnte.

Ein weiteres Nachwuchstalent ist der 15-jährige Antonin

Haupt. Er brachte von den Deutschen Meisterschaften 2017 einen kompletten Medailletsatz mit nach Hause (Gold K2 2000 Meter, Silber K4 500 Meter, Bronze K2 500 Meter).

Der Kanuverein Laubegast ist mit 265 Mitgliedern im Alter von sechs bis über 80 Jahren breit aufgestellt. Neben einer Freizeitgruppe, einer Schülerwettkampfgruppe und einer Leistungsgruppe Kanurennsport gibt es eine Kanuwandersportgruppe und das Drachenbootteam „Dresdner Löwen“, das seit 1994 besteht und damit zu den ältesten Drachenbootteams Deutschlands zählt. Es ist u. a. am 28. April beim traditionellen Schloßercup auf der Elbe in Dresden dabei, einem Massenstartwettkampf von insgesamt zehn Kilometern.

■ Drachenbootrennen und Tag der offenen Tür

Nach der diesjährigen Absage des Laubegaster Inselfestes

berät der Vereinsvorstand zurzeit noch, in welcher Form der Laubegaster Drachenbootcup 2018 stattfinden wird. Am 30. April feiert der Verein, der in diesem Jahr auf sein 90-jähriges Bestehen zurückblicken kann, traditionell die Walpurgisnacht an der Elbe unterhalb des Vereinsgebäudes mit Lagerfeuer, Speis' und Trank. Am Tag der offenen Tür am 1. Mai ab 10 Uhr können Kinder ab neun Jahre das Paddeln ausprobieren. Der Erlös des Kuchenbasars wird erneut dem Kanurennsport zu Gute kommen. Für September ist wieder die Vereinsmeisterschaft geplant.

Übrigens gibt es auch zwei allgemeine Sportgruppen für Fitness. In der Dienstaggruppe von 19 bis 20 Uhr sind Interessenten willkommen, die bei flotter Musik und Bewegungsformen aus verschiedenen Sportarten ins Schwitzen kommen wollen. (ct)

www.kanuverein-laubegast.de



LISA MARIA KIESCHNICK und Antonin Haupt gehören zu den Nachwuchstalenten des Vereins. Foto: Verein